

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 42 (1916)  
**Heft:** 46

**Illustration:** Zur Finanzfrage  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 05.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Im Garten**

Droben auf der Veranda  
Spielen beim Biertopf die Herrn...  
Frauen stricken und plaudern —  
Sie tun es so gern...

Unter der Linde im Garten  
Wirbt es: „Du?!“ — „O — Laß...“  
Sinnend wiegt sich die Linde...  
Droben jauchzt es: „Trumpsfuß!“

Dr. Sauff

**Staatsbürgerlicher Unterricht**

I. Vorlesung: Politik.

Die Politik teilt sich mit andern Wissenschaften in den Vorzug, daß jeder von ihr spricht und keiner eigentlich sagen kann, was

sie ist. Mit der Mathematik zum Beispiel hat sie die Tatsache gemeinsam, daß sie sich im Rahmen von Gesetzen bewegt, die wohl jeder Schulmeister beweisen, aber durchaus nicht jeder Mensch — von den Schulmeistern ganz abgesehen — begreifen kann. Wenn wir in dessen die Politik mit der Philosophie vergleichen, so stoßen wir gleich auf einen Kardinalunterschied. Es ist ein offenes Geheimnis, daß die Philosophie dunkle Mächte birgt, die denjenigen, der sich zu intensiv mit ihr beschäftigt, dem Wahnsinn in die Arme treibt. So schlimm treibt es die Politik nicht. Wenn wir von denjenigen Opfern absehen, die durch einige unverschuldete Erfolge, die ihnen rasch ein einträgliches Mandatlein in den Schoß

geworfen haben, größenwahnsinnig geworden sind, so finden wir zwischen der Politik und der Philosophie überhaupt keine Zusammenhänge. Die Politik bewegt sich in ganz anderen Geleisen, in Geleisen allerdings, die mit denen einer Jungfrau- oder sonst einer pikanten Bergbahn nichts zu tun haben. Während zum Beispiel in die Geleise unserer Bergbahnen Sahnbänder eingebaut sind, die unter keinen Umständen ein Rückwärtsgleiten zulassen, müssen wir in der Politik leider oft genug die immerhin interessante, wenn auch nicht unbedingt erfreuliche Beobachtung machen, daß es überhaupt ausschließlich rückwärts geht.

Es ist bezeichnend für die Politik und wirft ein nichts weniger als senkrecht Licht auf

**Hotels | Theater | Konzerte | Cafés**

Zur Finanzfrage



„Ueber 3mel! Sentner doppelte, Tare!“

**Grand Café & Conditorei Odéon  
Zürich**

Vornehmstes Familien-Café am Platz 1: Eigene Wiener-Conditorei :: Five o'clock Tea American Drinks

Spezialität in Fruchteis, Bowlen u. Conpes - Feinste Original-Liköre - Reichhaltige Auswahl nur bester Flaschen- u. Champagnerweine - Pilsner Kaiserquell Münchner Löwenbräu

Bestellungen ausser Hause werd. sorgfältigst ausgeführt  
Billard-Akademie u. Spielsaal im ersten Stock  
Telephon 1650

1421

Inh.: Fritz Thalhauser

**Hotel Wanner**

Bahnhofstr. 80 ZÜRICH Bahnhofstr. 80

Neuer Inh.: H. Schmidt.

**Altbekanntes Haus**

1 Min. vom Hauptbahnhof

Lift :: Zentralheizung :: Aller Komfort

Zimmer v. 2 Fr. an :: Pension nach Uebereinkunft

**Grand Café de la Terrasse Zürich**

Sonnenquai (beim Bellevue) 1437

Sommer-Garten, Terrasse, Rondel, Billards etc. etc.  
Höfl. empfiehlt sich Frau Josy Furrer-Schnyder

Sie essen im 1403

**„METZGERBRÄU“**

bei bescheidenen Preisen vorzüglich!

**BAUER'S HOTEL POST**

BEIM HAUPTBAHNHOF 1602

**BEHAGLICHES FAMILIEN-RESTAURANT**

**ZÜRICH**

**Stadttheater**

Samstag, abends 8 Uhr: Zum ersten Mal: „Erwin und Elmire“ (Uraufführung), Oper von Othmar Schoeck.  
Sonntag, nachm. 3 Uhr: „Madame Butterfly“, Oper von G. Puccini; abends 8 Uhr: „Drei arme Teufel“, Operette von Karl Weinberger.

**Pfauentheater**

Samstag, abends 8 Uhr: „Im weissen Rössl“, Lustspiel von O. Blumenthal und G. Kadelburg. Sonntag, nachm. 4 Uhr: „Don Carlos“, dram. Gedicht von F. Schiller.

**Grand Café „De la Paix“**

Sonnenquai 10 - ZÜRICH - Sonnenquai 10

Zürichs schönstes Familien-Café. 1450

Rendez-vous der Fremden und Theaterbesucher.

Mit höfl. Empfehlung E. CH. BRUCHON.

**Palmhof Zürich 6**

Universitätstr. 23

Gut bürgerlicher 1657

Mittag- und Abendtisch in Pension!

**Sanitäts-Hausmann A. - G.**  
**Urania - Apotheke** :: ZÜRICH  
Uraniastrasse 11

**Elchina**  
Kraftspender für  
Nerven und Blut, Magen  
und Darm

**Sansilla**  
das vollkommenste für  
Hals-, Mund- und  
Zahnpflege

**Eusana-**  
Pastillen. Prompter Erfolg  
bei Husten, Heiserkeit,  
Hals-, Rachen- und Luft-  
röhren-Entzündung.